



## BAU 2017: sedak präsentiert Fertigungskompetenzen für Sicherheits- und Isoliergläser / Halle C2, Stand 100

### Größe im Detail

sedak steht für großformatige Isoliergläser und Sicherheitsgläser bis 16 Meter in Premiumqualität. Da Größe aber nicht nur eine Frage des Formats ist, lenkt der Glasveredler aus Gersthofen auf der BAU 2017 den Fokus auf Perfektion im Detail. Was das für Glas heißt, zeigt sedak mit gleich vier Großexponaten in Halle C2 Stand 100: ein vollautomatisch produziertes Isolierglas in einzigartiger Qualität, einen hochauflösenden keramischen Digitaldruck mit hinterleuchtetem Fotomotiv, den Ausschnitt einer Glasfin-Fassade, die mit minimalen Verbindungselementen auskommt und schließlich ein laminationsgebogenes 3-fach-Laminat, das im maritimen Bereich u.a. als 10fach-Laminat verbaut wurde und bereits auf der diesjährigen glasstec für hohe Aufmerksamkeit gesorgt hat. Mit diesen Exponaten unterstreicht sedak seine Vorreiterrolle aus zehn Jahren Glastechnologie für Großformate und Sondergläser eindrucksvoll.

Als Innovationsführer für Großformate und Sonderlösungen hat sich sedak in den letzten Jahren hohes Produktions-Knowhow aufgebaut. In vielen Fällen zeigt sich dieses gerade im Detail: Nur wenn im Kleinen wegweisende Lösungen gefunden werden, funktioniert das große Ganze. Um dies zu belegen, stellt sedak den Messeauftritt zur BAU 2017 unter das Motto „Größe im Detail“ – und nutzt gleich vier Exponate, um die Kompetenzen dahinter zu verdeutlichen.

## Glas in tragender Rolle

Maximale Transparenz einer Fassade wird erreicht, wenn selbst die Tragkonstruktion gläsern ist. sedak demonstriert diese moderne Architektur exemplarisch mit einem Glasfin in Verbindung mit zwei Fassadenelementen. Der 6 Meter hohe Fin und die Scheiben sind faszinierende Mehrfach-Lamine und mit sedak-typischer Kantenqualität gefertigt. Die technische Brillanz zeigt sich besonders an den minimalistischen Verbindungsstücken, den Toggles: Sie sind hochexakt in die Mehrfach-Lamine eingearbeitet und für den Betrachter kaum sichtbar. Diese einzigartige Technologie eröffnet neue Wege in der Fassadengestaltung und wurde von sedak bereits für den Apple Cube in New York, den Skywalk in Dubai wie auch bei zahlreichen Glasfin-Fassaden für Premium-Stores eingesetzt. Die tragenden Glasschwerter werden von sedak werkseitig mit Befestigungselementen wie z.B. Metallschuhen produziert, um eine unkomplizierte Montage auf der Baustelle zu ermöglichen.

## Großdruck mit Detailtiefe

Mit einer 5,5 Meter langen und 2,6 Meter hohen Scheibe zeigt sedak „Größe im Detail“ und Druckkompetenz. Seit 2014 betreibt sedak einen keramischen Digitaldrucker für 16-Meter-Gläser, der mit einer Auflösung von 720 dpi druckt. So entsteht eine Darstellung, die sogar bei Hinterleuchtung mit exzellenter Farbbrillanz und höchster Detailtiefe beeindruckt. Durch das Einbrennen der Farben im ESG-Ofen ist der Druck zudem dauerhaft und hoch widerstandsfähig. Gedruckt wurde ein Bildmotiv aus der sedak Fertigung, das das Versiegeln eines Isolierglases auf der weltgrößten Isolierglaslinie zeigt.

## Gekrümmt mit Präzision: Kaltgebogene Lamine

Das Prinzip des Kaltbiegens ermöglicht die Produktion von gekrümmten Scheiben in hoher Qualität. Da bei der Lamination im Autoklaven nur die Folien zwischen den Glasschichten schmelzen, zeigt sich das Glas nach dem Abkühlen weiter in perfekter Glasqualität ohne Rollerwaves oder sonstige Mängel. Kaltgebogene Mehrfach-Lamine loten die Möglichkeiten der Glasverarbeitung besonders weit aus. Voraussetzung zur Herstellung ist absolute Präzision und Maßhaltigkeit. Exemplarisch hierfür zeigt sedak ein elliptisches, 20 Millimeter starkes 3-fach-Laminat in einer Größe von 1,28 x 3,68 Meter, so wie es bereits im Rumpf einer Yacht verbaut wurde. Die Biegelinie verläuft diagonal mit einem Stich von 120 Millimetern, so dass das Glas sich perfekt in den sphärisch verlaufenden Rumpf des Schiffes einfügt. Neben höchsten Anforderungen an die Fertigungspräzision müssen diese Scheiben auch entsprechende Dichtigkeitstest für den Unterwasser-Einsatz bestehen. Laminationsgebogene Scheiben eröffnen aber auch der Architektur vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten.

## Automatisierte Perfektion bis 15 Meter

Auf der vollautomatisierten Isolierglaslinie produziert sedak 2- und 3-fach-Isoliergläser bis 15 Meter Länge. Die industrielle Fertigung stellt sicher, dass alle Details passen: exakt positionierte Spacer und präzises Silikonieren selbst bei Gläsern, die nicht rechteckigen Standardscheiben entsprechen. Die Fertigungsanlage hat zudem die Produktionszeit deutlich verkürzt, so dass sich die Wirtschaftlichkeit der Großformate verbessert hat. Als Beispiel für die hochpräzise Fertigung übergroßer Gläser präsentiert sedak ein 2800 Millimeter breites, 4000 Millimeter hohes und 600 Millimeter dickes 3-fach-Isolierglas, bei dem auch ein Laminat verarbeitet wurde. Die beschichtete Scheibe hat eine Randbedruckung, die für ein einheitliches und exaktes Erscheinungsbild sorgt und damit auch höchsten Qualitätsansprüchen gerecht wird.

## Innovationsführerschaft – weiter gedacht

Größe zeigt sedak nicht nur mit Glasformaten, sondern auch in Sachen Qualität. Gerade bei Sonderkonstruktionen beweist der Glasspezialist seine lösungsorientierte Kompetenz – stets mit automatisierter Präzision. Aus dem Selbstverständnis als Innovationsführer heraus hat sedak in den letzten beiden Jahren durch neue Technologien und Maschinen die Automatisierungsprozesse der Glasveredelung weiter vorangetrieben aber auch ihre Logistik weiterentwickelt. Mittlerweile verfügt sedak über den weltweit größten Innenlader, der Scheiben mit 16 Metern Länge inklusive Glasgestell transportiert. Das raffinierte Raumkonzept spart trotz der Länge der Fracht das Begleitfahrzeug und es entfällt das zeitintensive Be- und Entladen mit Kran oder Hebeanlage.

[www.sedak.de](http://www.sedak.de)

<http://bau-info.eu/2016/10/20/groesse-im-detail/>